



FRAU UND BERUF: GESPRÄCHSKREIS FÜR FRAUEN MIT MIGRATIONSBIOGRAPHIE

Veröffentlicht am 07.03.2025 um 14:13 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

"Der berufliche (Wieder-)Einstieg ist für viele Frauen mit

Migrationsbiographie eine Herausforderung – vor allem, wenn es an Austauschmöglichkeiten oder Gelegenheiten zum Deutschsprechen fehlt. Hier setzt der bereits seit 2020 bestehende Gesprächskreis der Koordinierungsstelle Frau und Beruf der Region Hannover an, der Frauen unterstützt, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern, Erfahrungen zu teilen und neue berufliche Perspektiven zu entwickeln.

In einer offenen und wertschätzenden Atmosphäre erhalten die Teilnehmerinnen bei den monatlichen Treffen die Möglichkeit, sich über ihre Erfahrungen auszutauschen und neue berufliche Impulse zu gewinnen. Gemeinsam mit Expert*innen aus verschiedenen Berufsfeldern werden individuelle Fragen aufgegriffen und Perspektiven zu Arbeitsbereichen sowie Karrierewegen diskutiert. Besonderen Raum nimmt dabei das Sprechen ein: In kleinen Gruppen können sich die Frauen gezielt informieren, ihr Deutsch praxisnah üben und insbesondere berufsbezogene Sprachkenntnisse vertiefen. Denn Sprachkompetenz ist ein zentraler Schlüssel, um einen gewünschten Beruf zu erlernen und eine passende Arbeitsstelle zu finden.

Auch in den Umlandkommunen besteht ein großer Bedarf an solchen Angeboten. Deshalb startet die Koordinierungsstelle in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten in Springe im März 2025 ein Pilotprojekt. Details und Termine gibt es unter programm.frau-und-beruf-hannover.de/2025/orientierung-perspektive/gespraechskreis_2025/.

Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf Region Hannover ist ein Projekt in der Trägerschaft der Region Hannover, gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.